

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Verbandsangelegenheiten.

Gründung einer Vereinigung der kriegsbeschädigten öffentlichen Angestellten. Am 16. Oktober fand um 8 Uhr abends in der Bierhalle des kaufmännischen Vereinshauses in Linz a. D. eine große Versammlung der kriegsbeschädigten öffentlichen Angestellten statt, zu der auch Vertreter der Berufsorganisationen der öffentlichen Angestellten erschienen waren. Den Vorsitz führte Kamerad Mitterbauer. Kam. Forster erstattete einen ausführlichen Bericht über die bereits unternommenen Schritte wegen Novellierung des 90iger Gesetzes, wozu die Vertreter der Berufsorganisationen Stellung nahmen. Sie sprachen sich alle dahin aus, daß die Forderung nach Abschaffung des Stichtages (1. Mai 1920) eine gerechte sei und vollste Unterstützung verdiene.

Hierauf gelangte eine Resolution zur einstimmigen Annahme.

Kam. Hajelberger beantragte die Gründung einer Vereinigung aller kriegsbeschädigten öffentlichen Angestellten als Untergruppe des Landesverbandes. Nach einer lebhaften Debatte, die darüber abgeführt wurde, ob die Vereinigung selbstständig oder ein Glied des Landesverbandes sein sollte, gelangte die Ansicht, daß es wertvoller sei, sich an eine bestehende Organisation anzuschließen, zum Durchbruch und wurde einstimmig beschlossen, eine Sektion im Rahmen des Landesverbandes zu schaffen. Als Obmann derselben wurde Kamerad Forster, zu seinen Stellvertretern die Kameraden Dr. Jumerhaider und Dr. Resch gewählt.

Der Sektion sollen alle kriegsbeschädigten Angestellten in öffentlichen Diensten als Mitglieder angehören. Anmeldungen zum Beitritt sind an den Landesverband zu richten.

Spendenausweis. Für den durch eine Feuerbrunst geschädigten Kameraden Obermeier sind bisher nachstehende, dem Verbands mitgeteilte Spenden eingelaufen:

Sektion I Linz 31.000 Kr., Sektion III Linz 121.000 Kr., Ortsgruppe Kirchdorf a. d. R. 20.000 Kr., Windhaag 86.000 Kr., Thomasroith 50.000 Kr., Sammelergebnis der Ortsgruppen Kirchdorf a. R. bei den Mitgliedern 132.000 Kr., und von nachstehend angeführten Mitgliedern der Ortsgruppe Bad-Hall: Arnberger Franz 1000 Kr., Bauernfeind Karl 5000 Kr., Breinesberger Johann 5000 Kr., Bruckbauer Anton 5000 Kr., Brunner Johann 5000 Kr., Diedinger Michael 3000 Kr., Englhofer Johann 5000 Kr., Feige Paul 5000 Kr., Felbringer Alois 5000 Kr., Felbringer Franz 5000 Kr., Fürthauer Theodor 3000 Kr., Grabner Jakob 5000 Kr., Grillmeier Florian 7000 Kr., Gscheidner Leopold 5000 Kr., Gürtelbauer Josef 7000 Kr., Heidvogel Karl 5000 Kr., Hiesmahr Franz 7000 Kr., Huemer Franz 4000 Kr., Huemer Johann 5000 Kr., Jungbauer Fritz 3000 Kr., Jungreithmeyer Josef 5000 Kr., Kirchmeir Josef 5000 Kr., Kremsner Josef 3000 Kr., Lederschilger Franz 10.000 Kr., Lohsteiner Florian 15.000 Kr., Maderböck Peter 5000 Kr., Neuhöfer Georg 5000 Kr., Neuhuber Karl 5000 Kr., Pfeil Franz 5000 Kr., Pollhammer Ferdinand 5000 Kr., Ragl Alois 1000 Kr., Rinnhuber Ignaz 5000 Kr., Schneider Hugo 8000 Kr., Schwarz Anton 5000 Kr., Schwarzl Ignaz 5000 Kr., Teizler Josef 5000 Kr., Wessely Josef 5000 Kr., Wraubeck Artur 10.000 Kr.,

Im Namen des Kameraden Obermayer sagen wir allen hilfsbereiten Menschen für die durch die Tat bewiesenen Solidarität herzlichsten Dank.

Achtung! Erhebungsbogen einleiden! Achtung!

Nachstehend verzeichnete Ortsgruppen haben bis heute unserer Aufforderung, den Erhebungsbogen endlich einzusenden, keine Folge geleistet:

Bezirk Grieskirchen: Neukirchen a. W., Haag a. S., Neumarkt a. S., Pram, Grieskirchen.

Bezirk Kirchdorf a. d. R.: Adlwang, Grünburg, Klaus, Molln, Schlierbach, Waldneukirchen, Hinterstoder.

Bezirk Linz-Stadt und Land: Sektion II, V, VIII, XI, Engerwitzdorf, Gallneukirchen, Hellmondsödt, Leonding, Ottensheim, Reichenthal, Thening, Weiskirchen.

Bezirk Freistadt: Unterweißenbach, Wartberg o. d. Nist.

Bezirk Gmunden: Altmünster, Ebensee, Gmunden, Borchdorf, Hallstadt, St. Wolfgang.

Bezirk Eferding: Aschach, Eferding, Weizenkirchen.

Bezirk Braunau: Braunau, Gilgenberg, Handenberg, Hochburg, Lengau, Lochen, Mattighofen, Pichelsdorf, Schalkhen, Schneegattern, Maria Schmolln, Uttendorf.

Bezirk Schärding: Schärding, Esterberg, Wernstein, Waldkirchen, Zell a. d. Pram.

Bezirk Wels: Bachmannig, Wels, Pichl.

Bezirk Steyr: Ried i. Traunkreis, Sipbachzell, Sierning.

Bezirk Ried i. Innkreis: Eberschwang, Mettmach, Prametz-Schildorf, Ried, Senftenbach, Waldzell, Pattigham, St. Lambrecht.

Bezirk Rohrbach: Aigen-Schlögl, Lembach, Rohrbach, St. Johann a. Wbg., St. Martin i. M.

Bezirk Böcklabruck: St. Georgen i. Alt., Seewalchen, Timelkam, Böcklabruck, Wolfsegg, Unterach a. Alt., Frankenmarkt, Mondsee, Oberhofen, Oberwang.

Bezirk Perg: Ried bei Mauthausen, Perg, St. Georgen a. d. G., St. Thomas a. Blasenstein, Münzbach, Waldhausen.

Wir ersuchen alle angeführten Ortsgruppen dringendst, endlich die Erhebungsbogen auszufüllen und sofort an den Landesverband einzusenden.

Es ist uns gänzlich unmöglich, den vom Zentralverband abverlangten Bericht, den wir bis Ende Juli hätten erstatten sollen, fertig zu stellen, wenn nicht die Ortsgruppen eine wenigstens halbwegs geordnete Arbeit leisten.

Die Lose der Effektenlotterie

sind bereits fertiggestellt und sind Bestellungen sofort zu machen.

1.	Haupttreffer Speisezimmer,	Wert 18 Mill. Kr.
2.	" Schlafzimmer,	" 10 " "
3.	" Kücheneinrichtung,	" 5 " "
4.	" Küchenherd,	" 3 " "
5.	" Damenfahrrad	" 2 " "
6.	" Herrenfahrrad	" 2 " "

weitere noch 3094 Treffer im Gesamtwerte von 55 Mill. Kr.

Anfertigung von orthopädischen Beheften. Es vergeht kein Tag an dem nicht von Seite unserer Mitglieder darüber Klage geführt wird, daß Ansuchen um Neubeteiligung mit orthopädischen Schuhen monatelang nicht erledigt werden.

Wir sind nun nicht länger mehr gewillt, diesem Treiben zuzusehen und wollen Licht in die Sache bringen, wo der Fehler steckt. Zu diesem Zwecke benötigen wir konkrete Beispiele, um so den maßgebenden Stellen, die ungerechtfertigt lange Hinausschiebung von Ansuchen um orthopädische Behefte klar vor Augen zu führen und die Abstellung dieses die kriegsbeschädigten schwer schädigenden Vorganges rücksichtslos verlangen zu können.